

Veranstalter Bund Deutscher Architekten BDA
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Marktplatz 10
40213 Düsseldorf
Tel. 0211.32 88 49
mail@bda-nrw.de

Termin Mittwoch, 25. September 2019
19.00 Uhr

Anmeldung Bitte bis zum 18. September 2019 auf beigefügter Karte, per E-Mail oder über das Online-Formular: <https://www.bda-bund.de/veranstaltungseinladungen/53/>

Ort TAFELSILBER
Restaurant und Eventlocation
Schlüterstraße 10
40235 Düsseldorf-Grafenberg

Anreise ÖPNV vom Hbf. aus: Straßenbahn
Linie 709 (Richtung Gerresheim)
bis Schlüterstr./Arbeitsagentur
Parkplätze: entlang der Schlüterstraße und
auf dem benachbarten Metro-Gelände

Abbildung Projekt Grätzloase 2017, Langer Tisch
Hirschengasse, Wien; © Daniel Dutkowski

Fotos Wir informieren Sie, dass während des BDA
Gesprächs Fotos gemacht werden, die wir
und ggfs. die Presse ausschließlich für die
Dokumentation der Veranstaltung verwenden.

Der BDA dankt:



Deutsche Bank



Bund Deutscher Architekten
Nordrhein-Westfalen **BDA**

BDA-Gespräch 2019

ZEIT FÜR ZUKUNFT!



© Daniel Dutkowski

**Mittwoch
25. September 2019
19.00 Uhr**

**TAFELSILBER
Düsseldorf**

Einladung

„Wir haben kein Erkenntnisproblem, sondern ein Umsetzungsproblem“, resümierte Niko Paech beim BDA Tag 2019 in Halle mit Blick auf die Herausforderungen des Klimawandels. Der Umsetzungsproblematik müssen nun endlich nachhaltige Lösungen entgegengesetzt werden. Das BDA Gespräch richtet den Fokus auf mutiges Handeln, innovative Projekte und Städte.

Vor allem die so notwendige Mobilitätswende kann zu einem Gewinn für Stadtbild und Stadtleben werden. Es gilt, den vom fließenden und ruhenden Verkehr nicht mehr benötigten öffentlichen Raum neu zu verteilen und qualitativ umzugestalten. Konzepte sind gefragt!

Das große Zukunftsthema ist die intelligente, nachhaltige Stadt. Thomas Madreiter, Planungsdirektor der Stadt Wien, wird erläutern, was eine „Smart City“ ausmacht und wo Wien bereits sichtbare Erfolge auf dem Weg zu gesamtheitlichen Entwicklungskonzepten vorweisen kann. Vorausschauende, umsetzungsfreundliche Lösungen für das alltägliche Leben haben Wien zur Stadt mit der weltweit höchsten Lebensqualität gemacht. Dazu tragen der soziale Wohnungsbau und umweltfreundliche neue Mobilitätskonzepte wesentlich bei. Welche Prozesse und Maßnahmen haben diese Fortschritte möglich gemacht? Wie können Politiker und Bürger auf dem Weg mitgenommen werden?

Vorangestellt werden drei Projekte aus Nordrhein Westfalen, die beispielhaft zeigen, mit welcher Vielfalt auch hier an einer neuen Mobilität, lebenswerten Stadtquartieren und klimafreundlicher Architektur gearbeitet wird.

Das BDA Gespräch bildet den Auftakt zur Landesreihe „Stadt in Bewegung – mobil ökologisch lebenswert“, die in 13 Städten Nordrhein-Westfalens stattfindet.

Programm

19.00 Begrüßung
Dipl.-Ing. Gert Lorber
Vorsitzender des BDA Landesverbandes NRW

**19.10 Kurzvorträge
Ansätze und Konzepte zukunftsfähiger
Planung**

**RS1 – Radschnellweg Ruhr: mehr als nur
der schnellste Weg durchs Revier?**

Dipl.-Ing. Maria T. Wagener, Referatsleiterin
Regionalentwicklung, Regionalverband
Ruhr

**BOB Campus - Umbau einer ehemaligen
Textilfabrik in Wuppertal**

Dipl.-Ing. Ragnhild Klußmann, raumwerk.
architekten, Köln

**RAG Stiftung und RAG AG, Essen Zoll-
verein**

Dipl.-Ing. Gerhard Wittfeld, kadawittfeld-
architektur, Aachen

**19.40 Vortrag
Stadt in der Klimakrise – bietet Smart
City Wien einen Erfolg versprechenden
Ansatz?**
Dipl.-Ing. Thomas Madreiter, Planungsdirektor
der Stadt Wien

**Resümee und Ausblick auf die Landes-
reihe „Stadt in Bewegung“**

Dipl.-Ing. Gert Lorber

20.45 BDA-Fest

Hinweis:

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei der Architektenkammer NRW beantragt.